

Musik bei Saft und Bier

Mit einer Fülle interessanter Gastspiele können die Berliner Live-Musik-Kneipen aufwarten. Von Jazz bis Folk lassen sich die unterschiedlichsten Stilrichtungen bei Saft und Bier und zu relativ niedrigen Eintrittspreisen konsumieren.

● So kann das Quasimodo (Kantstraße 12a), längst nicht mehr nur Platz für Jazz, heute und morgen mit Punk-Rock der textlich recht religiös angehauchten kanadischen Formation **Deliverance** aufwarten. Die Truppe war schon einmal mit Inge-„Jesus-liebt-Dich“-Brück an der Spree zu hören. Sie bieten hochmusikalische Rockmusik mit sauberem mehrstimmigen Satzgesang und zündenden Rhythmen. Ebenfalls im „Quasi“ greifen am Sonntag die Musiker der in London lebenden Reggae-Truppe **Oshama** in die Salten. Beginn: jeweils 22 Uhr.

● Irische Folklore in Reinkultur hat das Quartier Latin (Potsdamer Straße 96) von morgen bis Sonntag auf dem Programm. Jeweils von 20 Uhr an greift **Clannad** in die traditionelle Hitkiste. Jazzrock mit **Heads, Hearts and Hands** ist für den 13. und 14. Februar an selber Stelle angesagt.

● Im Folkpub (Leibnizstraße 56) stellen sich heute abend Berliner Rock- und Blues-Musiker in einer Session dem Publikum.

Mit dabei sind u. a. **Henry Hirsch** (Piano), **Steve Miller** (Baß), **Olav Gustavson** (Schlagzeug) und Sängerin **Sharon Lawent**. Am 10. und 11. Februar stellt sich **Kennt Wels** mit „contemporary songs“ vor, vom 12. bis 14. Februar gastiert das bretonische Trio **Le Clou** erneut im Folkpub. Für Spätausgehen sind täglich von 24 Uhr an die **Stupidas** mit ihrer Travestie-Show „Crisis Darling“ auf der Bühne, morgen und am Sonnabend auch um 21 Uhr.

● In Joe's Bierhaus gibt's von Sonnabend an täglich um 20 Uhr die Disco-Reggae-Truppe **Mannassa**, vom 9. bis 13. Februar stellen die **Oldtimer Searchers** um 22.30 Uhr ihr neues Programm vor — die alten Hits wie „Needles and Pins“ und „Sweets For My Sweet“ natürlich inbegriffen.

● Reggae im Jazzkeller: **Black Tuesday** nennt sich die Karibik-Truppe, die am 11. Februar die heiße Luft vibrieren lassen will, am 12. Februar rockt die Berliner Formation **Messerschmidt** (Ex-Spacecraft) im Live-Musik-Keller am Breitenbachplatz.

● Die Phonoakademie-Preisträger **Rozz** und die Würzburger Truppe **Munju** geben am Sonnabend auf dem Ufa-Gelände (Victoriastr. 13) ein Doppelkonzert.